

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der EU-Verordnung 679/2016

Zur Vervollständigung des Antragsformulars informieren wir Sie über die Zwecke der Datensammlung und –verarbeitung wie folgt:

- a) Kontakt- und Kontaktdaten der Verantwortlichen der Verarbeitung
Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol, mit Sitz in Mitterweg 5, Bozner Boden, 39100 Bolzen (BZ), Steuerkodex 80011390210,
und
hds Servicegenossenschaft, mit Sitz in Mitterweg 5, Bozner Boden, 39100 Bozen (BZ), Steuerkodex und MwSt.-Nummer 01672360219.
Beide handeln aufgrund eines Vertrages als Mitverantwortliche der Verarbeitung (folglich Mitverantwortliche genannt) und sind unter T +39 0471 310 311, info@hds-bz.it erreichbar.
- b) Kontakt- und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Der Datenschutzbeauftragte ist die Gesellschaft PL Consulting srls, mit Sitz in Manzonistraße 65, 39012 Meran (BZ). Der Datenschutzbeauftragte kann unter folgender Adresse kontaktiert werden: T +39 0473 609732, dpo@hds-bz.it.
- c) Zwecke der Datenverarbeitung
Ihre anagrafischen und steuerlichen Daten, die beiden Mitverantwortlichen der Verarbeitung gemeinsam dienen, werden im Mitglieder- und Kundenarchiv eingefügt und werden zur Ausführung der Leistungen im Rahmen der Verbandsarbeit, der Interessensvertretung und der Dienstleistungen der Bereiche Bezirksleitung, Kommunikation, Orts- und Stadtentwicklung, Gewerkschaftsangelegenheiten und Fachgruppen/Berufsbildung benötigt. Die Daten werden für spezifische Zwecke gesammelt: zur Erhebung des Repräsentativitätsgrads des Verantwortlichen, zur Einhebung der Mitgliedsbeiträge über Vertragsorganisationen, zur Weiterbildung, zum Versand von Mitteilungen an Mitglieder, zur Einberufung der Verbandsorgane. Die angestrebten Verbands- und Repräsentationszwecke sind jene institutionellen Ziele des Art. 2 der Satzung des Handels- und Dienstleisterverbandes Südtirol (hds). Es werden keine weiteren als die dort angegebenen Ziele verfolgt.
- d) Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten und strafrechtliche Verurteilungen
Die Verarbeitung von besonderen personenbezogenen Daten ist vorgesehen, insbesondere die Angabe der Mitgliedschaft bei Berufsverbänden und Gewerkschaften. Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten werden nicht erfasst. Die Daten können um andere Daten ergänzt werden, die bei Behörden oder Einrichtungen (NIFS/INPS) oder bei öffentlichen Archiven (Unternehmensregister - CCIAA) gesammelt werden.
- e) Übermittlung Ihrer Daten
Ihre Daten können zur Ausführung des Mitgliedsverhältnisses – beispielsweise, ohne Anspruch auf Vollständigkeit – gegenüber Einrichtungen offengelegt werden, die mit den Beratungs- und Servicestellen (Buchhaltung oder Steuerberater, Bankinstitute, Kreditinstitute, Versicherungsgesellschaften) Verbunden und/oder befasst sind.
Offengelegt werden ausschließlich die zur Ausführung der vereinbarten Leistungen unbedingt nötigen Daten. Nach Möglichkeit erfolgt die Verarbeitung vorzugsweise in anonymer Form. Ihre Daten werden ohne Ihre vorherige spezifische Einwilligung nicht an Dritte verbreitet.
- f) Übermittlung der Daten an Drittländer oder an internationale Organisationen
Ihre Daten werden auf keinerlei Weise an Drittländer außerhalb der EU übermittelt. Eine Kopie Ihrer Daten ist in der Firma der Mitverantwortlichen erhältlich. Wenden Sie sich dazu an die Kontaktdaten unter Punkt a) dieser Erklärung.
- g) Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Ihre personenbezogenen Daten werden für den unbedingt für die Durchführung der vereinbarten vertraglichen Leistung erforderlichen Zeitraum unter Einhaltung aller weiteren zivilrechtlichen und steuerrechtlichen Bestimmungen, die eventuell längere Speicherfristen vorschreiben, aufbewahrt. Ihre Daten werden mit Informationssystemen gespeichert und in papiergebundenen Archiven aufbewahrt. Zugang dazu hat nur das Personal mit entsprechender Ermächtigung seitens des Verantwortlichen.
- h) Rechte der betroffenen Person
Sie haben jederzeit das Recht, beim Rechtsinhaber den Zugang zu Ihren Daten sowie die Berichtigung oder Löschung der Daten zu beantragen. Sie erhalten eine schriftliche Antwort innerhalb von 30 Tagen (außer bei ausdrücklicher Beantragung einer mündlichen Antwort), auch auf elektronischem Wege. Sie haben außerdem das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen oder sich der Verarbeitung der Daten zu widersetzen. Sie können auch die Übertragung Ihrer Daten an einen anderen Rechtsinhaber beantragen. Für den Widerruf einer können die unter den Punkten a) und b) angegebenen Adressen kontaktiert werden.
- i) Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde
Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihre Daten unrechtmäßig bearbeitet wurden, haben Sie das Recht, bei der Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen.
- j) Obligatorische oder freiwillige Mitteilung der Daten und mögliche Folgen einer Nichtmitteilung
Die obligatorische Bekanntgabe von Daten an die Mitverantwortlichen betrifft nur jene Daten, die für die unter Punkt c) vorgesehenen Zwecke nötig sind. Die Nichtmitteilung dieser Daten und die Nichteinwilligung zur Nutzung der Daten haben zur Folge, dass das Mitgliedsverhältnis nicht korrekt ausgeführt werden kann, weshalb die Erfüllung des Mitgliedsverhältnisses nicht möglich ist. Zur korrekten Datenverarbeitung muss der Betroffene etwaige nachträgliche Datenänderungen zeitnah mitteilen.
- k) Automatisierte Entscheidungsprozesse
Die Mitverantwortlichen machen keinen Gebrauch von automatisierten Entscheidungsprozessen in Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten.